



Achtung: kurzer Anmeldeschluss!

*Pferde in atemberaubend schöner Landschaft – Island hat viel zu bieten.
Fotos: Visit Iceland*

PM-Expeditionsreise vom 4. bis 13. Juli

Pferde pur in Island

- Weltweit größtes „Festival des Islandpferdes“ live erleben
- Zu Gast bei bekannten Gestüten und im Gespräch mit den besten Züchtern
- Spektakuläre Natur erfahren: Gletscher, Geysire, Vulkane und mehr

Alle zwei Jahre findet in Island das „Landsmót“ statt, ein „Festival des Islandpferdes“ mit dem weltweit größten Islandpferdeturnier, den besten Pferden des Landes, spannenden Wettbewerben und Zuchtschauen. Eine ganze Woche lang wird das Veranstaltungsgelände zum Mittelpunkt der internationalen Islandpferdeszene, eine Szenerie mit Dorffestcharakter: Märkte, Gastronomie und vielfältiges Rahmenprogramm mit Konzerten und Tanzveranstaltungen. Mittendrin: die PM-Reisegruppe. Doch auch abseits des Festivals hat Island Pferde pur zu bieten und natürlich eine spektakuläre, atemberaubend schöne Natur. Und so führt die Reiseroute auch zu den tollsten Landschaften und Naturereignissen Süd- und Westislands, die Reisegäste besuchen die bedeutendsten Gestüte

und Züchter des Landes und kommen dabei ins Gespräch mit vielen Fachleuten der Islandpferdezucht.

Reiseablauf

Montag, 4. Juli: Ankunft in Island – Borgarfjörður

Individuelle Anreise bis 17 Uhr und Abholung durch die Reiseleitung vom Flughafen Keflavik. Es geht in die Region Borgarfjörður. Abendessen und Übernachtung.

Dienstag, 5. Juli: Ausflug Snæfellsnes Halbinsel

Ausflug auf die Snæfellsnes Halbinsel. Fahrt durch eine faszinierende Landschaft mit grünen Tälern, Bergen, Kratern und moosbewachsenen Lavafeldern. Besuch des Nationalparks Snæfellsjökull mit dem sagenumwobenen gleichnamigen Gletscher. Der Vulkan unter dem

Gletscher ist auch bekannt aus dem Roman „Reise zum Mittelpunkt der Erde“ von Jules Verne. Unterwegs dürfen helle Sand- und schwarze Lavastrände mit einzigartigen Lavaformationen bestaunt werden und es gibt eine Wanderung entlang der Vogelklippen beim charmanten Fischerdorf Arnarstapi. Abendessen und Übernachtung in der Region Borgarfjörður.

Mittwoch, 6. Juli: Ausflug Thingvellir, Geysir und Gullfoss

Nach dem Frühstück geht es zur historischen Thingstätte Thingvellir, wo die Wikinger im Jahr 930 das erste Parlament gründeten. Thingvellir ist Nationalpark und UNESCO Weltkulturerbe. Unterwegs Mittagessen in einem Tomaten-Gewächshaus, interessante Informationen über den Tomatenanbau in Island inklusive. Nachmittags führt die Route zum Geysir-Gebiet mit der Springquelle „Strokkur“, die regelmäßig heißes Wasser in die Höhe schießt, und zum „goldenen Wasserfall“ Gullfoss. Anschließend Besuch der „Secret Lagoon“ in Flúðir, wo bei einem Bad im

Thermalwasser entspannt werden kann. Fahrt zur Unterkunft in Stokkseyri, einem malerisch gelegenen kleinen Ort an der Südküste. Hier wird in Apartments Station für gleich sechs Nächte bezogen. Abends optional Spaziergang zum nahen Meer. Abendessen auf einem Pferdehof.

Donnerstag, 7. Juli: Reykjavík und Landsmót

Reykjavík wartet. Bei einer Stadtrundfahrt gibt es die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der isländischen Hauptstadt zu bestaunen, anschließend können die Innenstadt mit Hafengelände erkundet oder in einem der gemütlichen Cafés entspannt werden. Am Nachmittag weiter nach Hella, wo sich das Gelände des Landsmót-Pferdefestivals befindet. An den Ufern eines Gletscherflusses gelegen, befinden sich hier mehrere Ovalbahnen, Reithalle, Stallungen, Markt- und Gastronomiezelte und riesige Weiden, auf denen Hunderte von Pferden grasen. Abends offizielle, festliche Eröffnung des Pferdefestivals mit Pferdeparade und Rahmenprogramm. Der Tag kann bei Live-Musik und Tanz ausklingen.

Freitag, 8. Juli: Landsmót

Beim Landsmót finden Zuchtschauen und die ersten Endausscheidungen der Vier- und Fünfgangprüfungen und Passrennen statt. Danach präsentieren Gestüte beeindruckende Pferde aus eigener Zucht. Höhepunkt des Tages ist die spät abends stattfindende Endausscheidung der Tölprüfung mit den besten Töltern Islands. Optional besteht vormittags die Möglichkeit, in der Nähe des Landsmóts eine Reittour auf Islandpferden zu buchen. Die Reiseleitung ist dabei vor Ort gerne behilflich.

Samstag, 9. Juli: Landsmót

Ein weiterer Tag beim großen Pferdefestival. Heute finden unter anderem Ehrungen bekannter Hengste und Stuten statt, das erfolgreichste Gestüt wird prämiert und weitere Endausscheidungen stehen auf dem Programm. Der krönende Abschluss sind die Finals der sogenannten „gæðingakeppni“, ein traditionell isländischer Wettbewerb, in dem neben der Qualität der Gangarten auch Tempe-



rament, Charakter sowie Form unter dem Reiter bewertet werden. Abendessen im Roten Haus in Eyrarbakki.

Sonntag, 10. Juli: Besuche bei Gestüten

Abwechslungsreicher Tag mit Kennenlernen von Menschen und Pferden. Die Reisegruppe ist zu Besuch bei einigen der bekanntesten Pferdehöfen Südislands, deren erfahrene Züchter und Trainer persönlich ihre Pferde vorstellen und über ihre Arbeit berichten. Abend in Selfoss zur freien Verfügung.

Montag, 11. Juli: Ausflug Südküste

Tour entlang der malerischen Südküste bis zum südlichsten Punkt des Landes, dem idyllisch an einem schwarzen Sandstrand gelegenen Ort Vík. Fahrt durch grüne Ebenen entlang alter Meeresklippen mit majestätischen Wasserfällen und Gletschern, unter denen sich aktive Vulkane verbergen wie der berühmte Eyjafjallajökull. Besuch des wunderschönen Strands Reynisfjara mit beeindruckenden Basaltsäulen, Blick auf die weite Küstenlandschaft am Fuße der Klippe Dyrhólaey, Brutstätte zahlreicher Seevögel. Außerdem geht es zu den etwa 60 Meter hohen Wasserfällen Skógafoss und Seljalandsfoss. Dort ist es möglich, auf einem schmalen Weg hinter den herabstürzenden Wassermassen entlangzugehen – ein feuchtes, aber einzigartiges Erlebnis! Abend in Selfoss zur freien Verfügung.

Dienstag, 12. Juli: Wandern und Baden im Vulkangebiet Hengill

Bustour ins Vulkangebiet Hengill, ein Gebiet mit heißen Quellen, grünen Tälern, kleinen Flüssen und Wasserfällen. Wanderung ins Tal Reykjadalur mit Möglichkeit, in einem warmen Fluss zu baden. Übernachtung in Reykjavík.

Mittwoch, 13. Juli: Transfer zum Flughafen und individuelle Abreise nach Deutschland

Reiseleistungen

Neun Übernachtungen, davon drei in Hotels mit Frühstück und sechs in Studio-Apartments ohne Frühstück, alle Ausflüge und Besichtigungen wie beschrieben inklusive der dazugehörigen Bustransfers, viermal Abendessen, Mittagessen im Gewächshaus, Reiseleitung durch deutschsprachige Island- und Islandpferdeexpertin, Reisepreissicherungsschein.

Reisepreis

Preis 2.499 Euro pro PM im DZ, Nicht-PM 2.599 Euro, EZ-Zuschlag 796 Euro. Anmeldeschluss 10. Mai 2022. Mindestteilnehmerzahl 14 Personen. Änderungen vorbehalten. Individuelle Fluganreise kann optional hinzugebucht werden. Auch eine Reittour auf Islandpferden kann auf Wunsch vor Ort organisiert und gebucht werden. Die Reise ist für mobilitätseingeschränkte Teilnehmer nicht geeignet.

Das Landsmót ist das weltweit größte Festival für Islandpferde, es live zu erleben, ein unvergessliches Erlebnis. Foto: Horses of Iceland